

"HVV-VIRUS":



Der HVV-Virus

Im Jahre 1616 veröffentlichte Ludovico Fatinelli sein Werk

" Eine wissenschaftliche
Abhandlung über Vampire".

Hier behauptet er, Vampirismus ist nichts anderes als ein, durch mikroskopische Krankheitserreger verursachtes, Phänomen.

Ein Auszug aus seiner Abhandlung:

Der Virus:

Es handelt sich um den Virus HVV (Human Vampiric Virus). Wie bei Tollwut, gehört es zu der Gruppe der zylindrisch geformten RNA-Viren, der so genannten Rhabdo-Viren. Viren dieser Gruppe haben unterschiedliche

Erscheinungsformen. Im Allgemeinen sind sie bei den Vampir-Fledermäusen zu finden.

Einige dieser Fledermäuse beherbergen Flöhe. Diese Flöhe wiederum verbreiten den HVV Virus an Mensch und Vieh.

Zudem sagt die HVV-Theorie aus, dass durch den Tausch von Körperflüssigkeiten eine Infektion verbreitet werden kann, wenn eine Person vorher durch einen Flohbiss

infiziert wurde.

Krankheitsphasen:

Stufe Eins - Die Infektion:

Innerhalb einige Stunden nach dem Biss, versucht der Körper sich dagegen zu wehren. Es kommt zu Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost und anderen Symptomen, ähnlich wie bei einer Grippe. Diese Stufe dauert gewöhnlich zwischen 6 und 12 Stunden. In dieser Zeit kann die Krankheit durch eine Impfung völlig geheilt werden.

Stufe Zwei - Vampirisches Koma:

Innerhalb 24 Stunden nach dem Biss befindet sich die Person bereits im vampirischen Koma. Während

dieser Phase senkt sich sein Puls,
die Atmung ist flach und die
Pupillen sind erweitert.

Fälschlicherweise wurden viele
Menschen in dieser Phase lebendig
begraben. Gerade dies sorgte für die
Verbreitung des Vampirmythos,
besonders der Teil, dass Vampire in
Särge schlafen. Während im
Allgemeinen gedacht wird, dass
jeder der mit HVV infiziert ist, sich
in einen Vampir verwandelt,
überleben tatsächlich nur eine
kleine Prozentzahl von Menschen
das Koma. Am Schlimmsten trifft es
die Jungen, Alten und die
Schwachen. Die Personen, die
diesen Zustand überleben, sind
Männer zwischen 18 und 35 Jahren.
Hier dauert der Zustand oft nicht
länger als einen Tag an. Eine
Genesung durch die Impfung ist

nicht immer garantiert.

Stufe Drei - Die Verwandlung:

Jemand der dieses Koma überstanden hat, wacht vollständig in einen Vampir verwandelt wieder auf. Jetzt folgt Akklimatisationsphase, die durch Verwirrung, Verzweiflung und Paranoia gekennzeichnet ist. Viele Vampire sind schon kurz danach aktiv am Jagen. Hier wirkt kein Impfstoff mehr.